



Handwerk

Der Tarifabschluss 2002: 3,4 Prozent plus 2,6 Prozent Tarifierhöhung Gutes Tarifergebnis erreicht

In der dritten Tarifverhandlung im Bereich Metallbau für die Gewerke Feinwerktechnik und Schlosser/Schmiede konnte die Verhandlungskommission der IG Metall ein Tarifergebnis erzielen.

- Die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen werden ab dem 1. Juni 2002 um 3,4 Prozent erhöht.
- Ab dem 1. April 2003 gibt es eine weitere Erhöhung um 2,6 Prozent.
- Für den Monat Mai erhalten Arbeiterinnen, Arbeiter und Angestellte eine Einmalzahlung in Höhe von 65 Euro.
- Die Laufzeit des Tarifvertrages ist bis zum 31. Dezember 2003 – also 22 Monate.

Weiter wurde vereinbart, dass die Tarifvertragsparteien Tarifverträge anstreben zu den Themen Leistungslohn für den Bereich Schlosser/Schmiede, Altersteilzeit und Entgeltumwandlung.

Eine Maßregelungsklausel schützt die Kolleginnen und Kollegen, die sich an Warnstreiks beteiligt haben.

Die Tarifkommission für die Bereiche Feinwerktechnik und Schlosser/Schmiede hat dem Verhandlungsergebnis einstimmig zugestimmt. Das Ergebnis wurde in der Tarifkommission als gut bewertet. Man liegt mit den 3,4 Prozent und den 2,6 Prozent deutlich über der zu erwartenden Preissteigerung und sichert sich auch eine Beteiligung beim Produktivitätsfortschritt, ohne dass die wirtschaftliche Belastung für die einzelnen Betriebe zu groß wäre.

Herausgehoben wurde, dass die Ausbildungsvergütungen sich in gleichem Maße wie Lohn und Gehalt weiterentwickeln und den Auszubildenden auch im Bereich Metallbau eine angemessene Ausbildungsvergütung bezahlt wird.

Im Vergleich zu anderen Tarifabschlüssen in Hand-

werksbranchen ist der Abschluss durchaus akzeptabel. In der Tarifkommission wurde mehrfach darauf verwiesen, dass neben der Einkommenserhöhungen auch die Möglichkeit geschaffen wurde, qualitative Themen wie Altersteilzeit, Entgeltumwandlung und Leistungslohnbestimmungen im Bereich der Schlosser/Schmiede zu einem Abschluss zu bringen.

Die Tarifvertragsparteien haben sich darauf verständigt, bis zum 31. Dezember 2003 diese Themen abzuwickeln und in Tarifverträge umzusetzen. Eine Aufgabe, die dringend notwendig ist, um den betrieblichen Realitäten Rechnung zu zollen. Insbesondere die Themen Altersteilzeit und Entgeltumwandlung sind bereits in anderen Handwerksbranchen geregelt und müssen für die Beschäftigten der Bereiche Feinwerktechnik und Schlosser und Schmiede ebenfalls angepackt und mit einem Tarifvertrag festgeschrieben werden.

Altersteilzeit, Entgeltumwandlung und Leistungslohnbestimmungen für Schlosser/Schmiede sollen bis Ende 2003 abgeschlossen werden

Die neuen Tabellen für 2002 und 2003 stehen auf den Seiten 2 und 3

Danke für die Beteiligung!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
die Verhandlungskommission für die Bereiche Feinwerktechnik und Schlosser/Schmiede konnte ein gutes Tarifergebnis erreichen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die im Laufe dieser Tarifrunde in Betriebsver-

sammlungen, Aktionen und Warnstreiks ihre Meinung zur Erhöhung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen deutlich kundgetan haben. Ohne diese Aktivitäten wäre ein Abschluss in dieser Höhe nicht möglich gewesen.

Die Verhandlungskommission wird sich in den

nächsten Monaten um die Themen Leistungsentlohnung im Bereich Schlosser/Schmiede, Altersteilzeit und Entgeltumwandlung verstärkt kümmern. Auch hier ist unser erklärter Wille, ein für die Beschäftigten in der Branche akzeptables Tarifergebnis hin zu bekommen. Wir bedan-

ken uns für eure Unterstützung!

Für die Verhandlungskommission Feinwerktechnik und Schlosser/Schmiede

Mirko Geiger
IG Metall-Bezirksleitung
Baden-Württemberg

Die neuen Einkommensta

Jeweils ab 1. Juni 2002 un

Gehaltstabelle Feinwerktechnik

Angestellte Kfm.	2002	2003	Technisch	2002	2003
K1, 1. Jahr	1378,26	1414,09	T1, 1. Jahr	1599,77	1641,36
K1, 2. Jahr	1454,38	1492,19	T1, 2. Jahr	1688,06	1731,95
K1, 3. Jahr	1532,64	1572,49	T1, 3. Jahr	1777,40	1823,61
K1, 4. Jahr	1621,97	1664,14	T1, 4. Jahr	1870,98	1919,63
K2, 1. Jahr	1689,12	1733,04	T2, 1. Jahr	1908,52	1958,14
K2, 2. Jahr	1779,00	1825,25	T2, 2. Jahr	2015,31	2067,71
K2, 3. Jahr	1872,57	1921,26	T2, 3. Jahr	2122,11	2177,28
K2, 4. Jahr	1986,76	2038,42	T2, 4. Jahr	2236,29	2294,43
K3, 1. Jahr	1997,34	2049,27	T3, 1. Jahr	2238,41	2296,61
K3, 2. Jahr	2107,30	2162,09	T3, 2. Jahr	2336,22	2396,96
K3, 3. Jahr	2217,27	2274,92	T3, 3. Jahr	2464,16	2528,23
K3, 4. Jahr	2342,03	2402,92	T3, 4. Jahr	2615,89	2683,90
K4, 1. Jahr	2342,03	2402,92	T4, 1. Jahr	2615,89	2683,90
K4, 2. Jahr	2431,91	2495,14	T4, 2. Jahr	2663,47	2732,72
K4, 3. Jahr	2564,08	2630,75	T4, 3. Jahr	2812,03	2885,14
K4, 4. Jahr	2703,65	2773,94	T4, 4. Jahr	2971,16	3048,41
K5, 1. Jahr	2703,65	2773,94	T5, 1. Jahr	2971,16	3048,41
K5, 2. Jahr	2755,98	2827,64	T5, 2. Jahr	2990,19	3067,93
K5, 3. Jahr	2908,25	2983,86	T5, 3. Jahr	3156,72	3238,79
K5, 4. Jahr	3063,68	3143,34	T5, 4. Jahr	3310,57	3396,64
K6, 1. Jahr	3063,68	3143,34	T6, 1. Jahr	3310,57	3396,64
K6, 2. Jahr	3083,23	3163,39	T6, 2. Jahr	3317,44	3403,69
K6, 3. Jahr	3250,30	3334,81	T6, 3. Jahr	3498,25	3589,20
K6, 4. Jahr	3412,60	3501,33	T6, 4. Jahr	3653,68	3748,68
K7	3695,97	3792,07	T7	4048,07	4153,32
Meister					
M1	2236,29	2294,43			
M2	2615,89	2683,90			
M3	2971,16	3048,41			
M4	3310,57	3396,64			
M5	3653,68	3748,68			

Tarifergebnis

Zwischen dem Handwerksverband Metallbau und Feinwerktechnik Baden-Württemberg – früherer Fachverband Metall Baden-Württemberg und früherer Landesinnungsverband Feinwerktechnik Baden-Württemberg –

und der IG Metall Bezirk Baden-Würt-

temberg, Bezirksleitung Baden-Württemberg wird folgendes

Verhandlungsergebnis

erzielt:

1. Die Tarifverträge Lohnabkommen, Auslösungen, Gehaltsabkommen, Montageabkommen

Lohntabelle 2002 und 2003 Feinwerktechnik

Lohngruppen	Monatsgrundlohn		Minutenfaktor Cent	
	2002	2003	2002	2003
1	1507,25	1546,44	16,04	16,46
2	1507,25	1546,44	16,04	16,46
3	1639,43	1682,06	17,45	17,90
4	1731,94	1776,97	18,43	18,91
5	1970,37	2021,60	20,97	21,52
6	2153,82	2209,82	22,92	23,52
7	2337,27	2398,04	24,88	25,52

Ausbildungsvergütungen Feinwerktechnik

Ausbildungsjahr	2002	2003
1	597	613
2	633	649
3	692	710
4	738	757

Lohntabelle Montage 2000 und 2001 Feinwerktechnik

Tariflohn auf Montage (Tariflohn einschl. 12 Prozent)		
Lohngruppen	2002	2003
1	10,78	11,06
2	10,78	11,06
3	11,73	12,03
4	12,39	12,71
5	14,09	14,46
6	15,40	15,80
7	16,72	17,15

Tabellen für 2002 und 2003

und ab 1. April 2003 in Euro

s im Wortlaut

und Ausbildungsvergütungen werden ab dem 1. März 2002 wieder in Kraft gesetzt.

2. Die Beschäftigten erhalten für den Monat Mai eine Einmalzahlung in Höhe von insgesamt 65 Euro. Die Auszahlung des Einmalbetrages erfolgt mit der Juni-Abrechnung.

3. Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen werden ab dem 1. Juni 2002 um 3,4 Prozent und ab dem 1. April 2003 um weitere 2,6 Prozent erhöht.

4. Die Tarifverträge Lohnabkommen, Auslösungen, Gehaltsabkommen, Montageabkommen und Ausbildungsvergütungen erhalten eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2003.

5. Die Tarifvertragsparteien streben an, bis zum 31. Dezember 2003 Tarifverträge zu den Themen Leistungslohn, Altersteilzeit und Entgeltumwandlung zu entwickeln.

6. Jede Maßregelung von Beschäftigten und Auszubildenden aus Anlass oder im Zusammenhang mit der Tariffbewegung Handwerksverband Metallbau in Baden-Württemberg unterbleibt oder wird rückgängig gemacht, falls sie bereits erfolgt ist.

7. Schadensersatzansprüche aus Anlass der Teilnahme an der Tariffbewegung entfallen.

8. Die Erklärungsfrist endet am 11. Juni 2002, um 16 Uhr. Nicht melden gilt als Zustimmung.

Leonberg/Eltingen,
den 28. Mai 2002

Handwerksverband
Metallbau und Feinwerktechnik
Dieter Pflegar
Peter Geckeler

IG Metall Bezirk Baden-Württemberg
Bezirksleitung Stuttgart

Mirko Geiger
Peter Sonnenschein

Lohntabelle 2002 und 2003 Schlosser/Schmiede

Monatslohn	2002	2003
Lohngruppen Arbeiter		
1 Ungelernte	1752,56	1798,13
2 Angelernte	1851,96	1900,11
3 Angelernte mit Erfahrung	1930,73	1980,93
4 Facharbeiter*	2013,73	2066,09
4a Facharbeiter**	2164,40	2220,67
5 Facharbeiter m. Erfahrung	2317,18	2377,43
6 Vorarbeiter	2619,59	2687,70

* Bezugs-Lohngruppe

**Facharbeiter, deren Qualifikation über der LG 4 liegt

Gehaltstabelle Schlosser/Schmiede

Angestellte Kfm.	2002	2003	Technisch	2002	2003
K1, 1. Jahr	1389,37	1425,49	T1, 1. Jahr	1610,35	1652,22
K1, 2. Jahr	1463,91	1501,97	T1, 2. Jahr	1698,63	1742,79
K1, 3. Jahr	1542,68	1582,79	T1, 3. Jahr	1790,09	1836,63
K1, 4. Jahr	1634,13	1676,62	T1, 4. Jahr	1882,09	1931,02
K2, 1. Jahr	1699,69	1743,88	T2, 1. Jahr	1920,68	1970,62
K2, 2. Jahr	1791,16	1837,73	T2, 2. Jahr	2028,53	2081,27
K2, 3. Jahr	1884,20	1933,19	T2, 3. Jahr	2135,85	2191,38
K2, 4. Jahr	1997,34	2049,27	T2, 4. Jahr	2249,52	2308,01
			T2a, 1. Jahr	2252,16	2310,72
			T2a, 2. Jahr	2349,96	2411,06
			T2a, 3. Jahr	2478,44	2542,88
			T2a, 4. Jahr	2630,69	2699,09
K3, 1. Jahr	2356,31	2417,57	T3, 1. Jahr	2630,69	2699,09
K3, 2. Jahr	2445,12	2508,69	T3, 2. Jahr	2679,86	2749,54
K3, 3. Jahr	2578,88	2645,93	T3, 3. Jahr	2827,36	2900,87
K3, 4. Jahr	2719,51	2790,22	T3, 4. Jahr	2990,19	3067,93
K4, 1. Jahr	3082,71	3162,86	T4, 1. Jahr	3329,07	3415,63
K4, 2. Jahr	3101,21	3181,84	T4, 2. Jahr	3338,59	3425,39
K4, 3. Jahr	3268,28	3353,26	T4, 3. Jahr	3519,92	3611,44
K4, 4. Jahr	3432,17	3521,41	T4, 4. Jahr	3675,35	3770,91
K5	3717,64	3814,30	T5	4071,86	4177,73
Meister					
M1	2249,52	2308,01			
M2	2630,69	2699,09			
M3	2990,19	3067,93			

Ausbildungsvergütungen Schlosser/Schmiede

Ausbildungsjahr	2002	2003
1	563	578
2	596	611
3	659	676
4	694	712

Metallbauer in die IG Metall:

Jetzt Mitglied werden!

**Starke
Tarifverträge
exklusiv für
Mitglieder**

**mit kürzeren
Arbeitszeiten,
100 Prozent Lohn
bei Krankheit,
6 Wochen Urlaub
und steigenden
Einkommen**

**Starke
Leistungen
exklusiv für
Mitglieder**

**mit Beratung rund
um den Arbeitsplatz,
Rechtsschutz,
Streikunterstützung,
Versicherung bei
Freizeitunfall, Monats-
magazin „Metall“**

Damit wir noch stärker werden

Beitrittserklärung und Einzugsermächtigung

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name, Vorname: Geb.-Datum:

Straße: Betrieb:

PLZ: Ort:

Mitgliedsbeitrag EUR: (1% des monatl. Bruttoeinkommens) ab Monat:

Ich bin vollzeitbeschäftigt ☐ teilzeitbeschäftigt ☐ Auszubildende/r ☐

gewerbl. Arbeitnehmer/in ☐

Angestellte/r ☐

kaufm. ☐

techn. ☐

Meister ☐

Name des Kreditinstituts:

BLZ Kto.-Nr.

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach Paragraph 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von einem Prozent des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen. Ich bin damit einverstanden, dass die IG Metall personenbezogene Daten über mich mit Hilfe von Computern speichert und zur Erfüllung der Aufgaben der IG Metall verarbeitet.

Datum: Unterschrift:

Impressum:

IG Metall-Bezirk
Baden-Württemberg,
Berthold Huber, Hölzelweg 2,
70191 Stuttgart. Redaktion:
Mirko Geiger, U. Eberhardt.
Telefon (07 11) 1 65 81-0,
Telefax 1 65 81-30.
E-Mail
bezirk.baden-wuerttemberg@
igmetall.de,
http://www.bw.igm.de
Druck: Union-Druckerei,
Theodor-Heuss-Allee 90-98,
60486 Frankfurt

Ausschneiden, ausfüllen und beim IG Metall-Vertrauensmann oder -Betriebsrat abgeben. Danke